



Sina Kaufmann Aargauer Meisterin Geräteturnen Kategorie K6

Am Sonntag, 26. Mai fand in Klingnau die Aargauer Meisterschaft im Geräteturnen statt. Das war für mich neben den Schweizermeisterschaften der zweitwichtigste Wettkampf in der Saison. Ich freute mich riesig auf den Wettkampf. Zudem organisierte und führte mein Verein, das GETU Koblenz, in diesem Jahr den Wettkampf durch. Ich hoffte auf viel Unterstützung vom Publikum.

Das erste Gerät war nicht unbedingt mein Lieblingsgerät. Schon die ganze Saison lief es beim Sprung nicht wirklich gut. Leider waren meine Sprünge wiederum nicht perfekt, aber auch nicht ganz schlecht. Das reichte jedoch nicht, um die Wertungsrichter vollkommen zu überzeugen. In dem Moment war es mir egal, da ich mich auf das nächste Gerät konzentrieren musste. Dann kam das Reck, wo ich bis jetzt sehr stark war. Ich zeigte wieder eine sehr gute Reckübung, sie war nicht so überzeugend wie in den letzten Wettkämpfen aber immer noch sehr gut. So bekam ich eine gute Note und konzentrierte mich auf das dritte Gerät, den Boden. Der Boden ist mein Lieblingsgerät. Die ganze Saison verlief sehr gut am Boden. Wie erhofft, schaffte ich wieder einmal eine super hohe Boden-Note. Leider konnte ich mich nicht lange freuen da ich mich auf das letzte Gerät, die Schaukelringe, konzentrieren musste. Am letzten Wettkampf turnte ich nicht so gut an den Schaukelringen. Daher trainierte ich vor der Aargauer Meisterschaft viel und intensiv an den Schaukelringen. Zur Belohnung bekam ich auch noch eine gute Note. Im Grossen und Ganzen war ich sehr zufrieden mit meinem Wettkampf.

Endlich war das lange Warten auf das Rangverlesen vorbei. Als ich hörte, dass meine Punktzahl und danach meinen Namen als erstes heruntergelesen wurde, freute ich mich riesig, dass ich den Heimwettkampf aber natürlich auch meinen dritten Aargauer Meistertitel gewonnen habe.

Ein grosser Dank geht an die Geräteriege Koblenz. Ohne die Unterstützung meines Vereins hätte ich nie so viel Erfolg wie ich ihn bereits feiern durfte.

Sina Kaufmann

Radsporttage Gippingen
Verkehrsbeschränkungen

Ratsstube Full-Reuenthal
Häckseldienst - wie weiter?

Schule Full-Reuenthal
Elternabend - Digitale Medien



«Gemeinsam»

Im Mitteilungsblatt dürfen wir jeweils vernehmen, welche Personen aus unserer Gemeinde einen Geburtstag oder ein Hochzeitsjubiläum feiern dürfen. Im Namen des Gemeinderates besuche ich dann diese Jubilare und Jubilarinnen jeweils persönlich und überbringe ihnen die besten Glückwünsche. Oft sind Bürger darunter, die wie ich in Full-Reuenthal aufgewachsen sind. Man kennt sich noch von früher. Für mich sind das tolle Begegnungen und Kontakte. Es entstehen immer wieder interessante Gespräche, lustige und eindrückliche Geschichten aus früherer Zeit. Erinnerungen, die man gerne erzählt und die das Leben geprägt haben. Damals – es ist noch nicht so lange her – gab es noch nicht so viele Möglichkeiten, wie sie sich heute bieten. Autos konnte sich noch nicht jeder leisten. Mit Ross und Wagen fuhr man jeweils noch die Milch nach Felsenau. Oder man war stolz darauf, einer der Ersten zu sein, der einen Traktor im Dorf besass.

Die heutige Digitalisierung war wohl kaum in den Köpfen vorstellbar. Das Dorf war sozialer Treffpunkt und Lebensmittelpunkt der Bürger. Man war aufeinander angewiesen, um weiterzukommen oder um etwas zu erreichen. Ein Miteinander stand im Vordergrund.

Die Zeiten und unsere Gesellschaft haben sich durch die ganze Entwicklung verändert. Durch den technischen Fortschritt und die Digitalisierung ist alles viel schneller geworden. Es bieten sich Möglichkeiten, die teils unendlich scheinen. Kontakte – Soziale Medien – finden weltweit im hier und jetzt statt. Aktivitäten und Beschäftigungen, ob in der Freizeit oder im Beruf werden meist auswärts, nicht in der umliegenden Region oder im eigenen Dorf getätigt. Die Vereine in den Gemeinden kämpfen oft ums Überleben und waren doch einst sozialer Treffpunkt für ein Dorf. Unser Leben wird immer teurer und unsere Gesellschaft kostet immer mehr. Die stetig steigenden Kosten, sei es in der Gesundheit, in der Sicherheit, im Sozialen oder im Energiebereich, es kommt immer mehr auf unsere Gemeinden zu. Bund und Kanton leiten Sparmassnahmen ein. So sind auch wir gezwungen, unsere Schrauben anzuziehen. Ich glaube, um sich dieser Herausforderung als Gemeinde stellen zu können, muss vermehrt wieder ein Miteinander geschehen. Man hört und liest es in der ganzen Region, in den Gemeinden und im ganzen Bezirk. Zusammenschlüsse finden statt, sogenannte Synergien werden immer mehr genutzt. Es sollen wiederum Rahmenbedingungen geschaffen werden, die der Bevölkerung sozialen Halt und Treffpunkt bietet.

Wir haben tolle Vereine und Gemeinschaften im Dorf, die dies bereits anstreben und uns solche Möglichkeiten bieten. Es liegt an uns Bürgern, diese weiterhin oder wieder anzugehen, diese zu nutzen und diese weiter auszubauen. Seien Sie offen für Neues und bereit für Veränderungen. Etwas Kleines kann eine grosse Wirkung haben. Wir alle sind Individuen mit unterschiedlichen Interessen und Meinungen. Dabei ist stets wichtig, dass wir miteinander kommunizieren und dabei Akzeptanz und Respekt gelebt und gepflegt wird.

Ich fordere Sie deshalb auf, liebe Bürgerinnen und Bürger, ebenfalls einen Schritt in diese Richtung zu gehen und etwas für unser Dorf und unsere Gemeinschaft(en) zu tun.

Gaby Kauffmann
Gemeinderätin Full-Reuenthal

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstagsjubiläen und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.

75 Jahre

30. April, Rita Stöckli-Purtschert
30. April, Gustav Hasler

80 Jahre

21. Mai, Anton Mentha

90 Jahre

17. Mai, Berta Fritschi-Heule

75 Jahre

18. Juni, Monika Meeser-Meier,
Hinterhag 454, Reuenthal



Anton Mentha



Berta Fritschi-Heule



Gewerbeapéro

Wie viel Gewerbe haben wir in Full-Reuenthal? Was machen die und was sind ihre Anliegen und Bedürfnisse? Das wollte der Gemeinderat wissen. Deshalb lud er zum ersten Gewerbeapéro von Full-Reuenthal am Montag, 27. Mai ein. Die Resonanz war noch nicht so gross, aber trotzdem fanden sich sieben Betriebe von Full-Reuenthal ein und präsentierten ihre Unternehmungen.

Gemeindeammann Gerhard Hauser gab einen kurzen Überblick über Zahlen und Eckwerte der Gemeinde und welche Themen uns momentan und in näherer Zukunft beschäftigen, wie neue Wasserversorgung, Kreisschule, Steuerfuss etc. Dabei erwähnte er die Wichtigkeit des Gewerbes für eine Gemeinde als Arbeitgeber, Lehrlingsausbildner und Steuerzahler. Dies sei auch der Grund für diesen Apéro – man wolle das Gewerbe pflegen und wenn möglich gute Bedingungen schaffen.

Danach folgten die Präsentationen der Betriebe, welche auf reges Interesse stiessen. Es wurden Fragen gestellt und Kontakte geknüpft und nach gut fünfviertel Stunden war der offizielle Teil vorüber.



Anschliessend wurde bei einem Apéro rege diskutiert und schlussendlich war man sich einig, dass dies ein guter Anlass war, sei es als Austausch in dieser Art oder künftig in einem der Betriebe, wo man noch etwas tiefer ins Gewerbe blicken kann. Vielen Dank an alle Beteiligten.

Neue Blockflötenlehrerin

Beatrice Hauser

Die jetzige Blockflötenlehrerin, Frau Marlies Keller wird im Sommer 2019 in den Ruhestand treten. Ab neuem Schuljahr wird Frau Beatrice Hauser, Gippingen, die Stunden unterrichten.

Neue Bademeisterin

Frieda Stoll

Neu wird ab dieser Badesaison Frieda Stoll, Full-Reuenthal das Bademeisterteam unterstützen. Frieda Stoll hat alle nötigen Brevets der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft erfolgreich abgeschlossen.

Budget 2020 - Eingaben

Die Vorbereitungsarbeiten für die Budgetierung 2020 wurden bereits wieder in Angriff genommen. Eingaben zum Budget 2020 sind bis spätestens **31. Juli** dem Gemeinderat schriftlich begründet einzureichen.

Wir bitten die Kommissionen, Vereine und Privatpersonen diesen Termin einzuhalten.

Abfallkommission – Abfallkonzept;

Weiterführung Häckseldienst

Die vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe Abfallkommission hat sich mit der Abfallentsorgung in der Gemeinde befasst. Die Hauptgründe dafür waren die zunehmende wilde Entsorgung beim öffentlich zugänglichen Entsorgungsplatz, die zunehmenden Kosten beim mobilen Häckseldienst, die jetzige Grüngut-Entsorgung auf dem Strickhof, die Altpapiersammlungen sowie die zeitgemässe Überprüfung des Abfallreglements.



Die Arbeitsgruppe hat festgestellt, dass vor allem beim mobilen Häckseldienst die anfallenden Kosten enorm gestiegen sind. Bei diesem Aufwandposten besteht gegenüber den Budgetvorgaben eine grosse Kostendifferenz, der den kostendeckenden Betrieb des Eigenwirtschaftsbetriebes zunehmend infrage stellt. Die Arbeitsgruppe prüft deshalb Alternativen.

Die jetzige Ausführung des Häckseldienstes verursacht bei jedem einzelnen Haushalt grossen Aufwand für die Abholung des Häckselmaterials sowie einen enormen administrativen Aufwand in der Verwaltung. Die Handhabung einer allfälligen Verrechnung ab einer Viertelstunde Nutzungsdauer ist ebenso nicht gewährleistet.

Alternativ sollen deshalb in der Gemeinde Full-Reuenthal noch drei Sammelplätze (2 in Full, 1 in Reuenthal) bestimmt werden, wo die Bevölkerung ihr Häckselgut selber deponieren kann. Die Daten für den mobilen Dienst sowie die Sammelplätze werden jeweils mit dem jährlichen Entsorgungsplan bekannt gegeben.

Die Arbeitsgruppe möchte gerne erfahren, ob ein solcher Vorschlag mit 3 Sammelplätzen in der Gemeinde eine Alternative wäre. Allgemein wird auch angefragt, ob die Kostenverursacher bereit wären einen Unkostenbeitrag zu leisten.

Wir bitten Sie um eine kurze Rückmeldung an: Theo Sibold, Gemeinderat, theo.sibold@zwilag.ch oder an die Gemeindekanzlei Full-Reuenthal, gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Feuerstelle Chrüzli

Am Samstag, 11. Mai traf sich eine Gruppe fleissiger HelferInnen vom 1. August-Komitee zur Auffrischung des Rastplatzes Chrüzli in Reuenthal. Es wurde geputzt, repariert und aufgestellt.



Dank dem KKL-Fonds durfte die Feuerstelle Chrüzli, die das ganze Jahr sehr rege von zahlreichen Vereinen und Privatpersonen genutzt wird, einer sanften Renovation unterzogen werden. Neu wurde um die Feuerstelle herum eine weitere Sitzbank montiert sowie im Unterstand die alten Festbänke durch neue massive Bänke ersetzt. Zudem erhielt das Dach eine neue Regenrinne. Nach getaner Arbeit wurde gleich die Feuerstelle mit Wurst vom Grill und kühlem Bier eingeweiht.



Der Gemeinderat dankt dem 1. August-Komitee für ihre geleistete Arbeit sowie dem KKL Leibstadt für den finanziellen Zustupf. Durch die Auffrischung des Rastplatzes soll die Dorfbevölkerung möglichst viele gesellige Stunden auf der wunderschönen Feuerstelle erleben. Nur schon die fantastische Weitsicht ins Mittelland ist ein Besuch wert.

Der Gemeinderat ersucht jedoch auch der neuen Einrichtung Sorge zu tragen, damit sie uns Allen lange erhalten bleibt.

Radsporttage Gippingen

Vom **Donnerstag, 13. Juni, bis Sonntag, 16. Juni**, finden die 56. Radsporttage Gippingen statt. Start und Ziel wird wiederum im Bereich des Feuerwehrmagazins/Sportcenter Leuggern sein.

Die Rennen finden wie folgt statt:

- › Donnerstag 14:30 – 19:15 Uhr
Profi-Rennen («Grosser Preis des Kt. Aargau»)
- › Samstag 9 – 17 Uhr
Radrennen
- › Sonntag 10 – 15 Uhr
Radrennen

Es werden verschiedene Strecken gefahren. Strecke A führt vom Start über «Sternen», Fehrental, Schlatt, Mandach, Etwil, Hettenschwil, Leuggern, Reuenthal, Felsenau, Gippingen zum Ziel nach Leuggern. Diese Strecke wird am Donnerstag und Samstag nachmittag gefahren. Am Samstagmorgen und Sonntag geht die Strecke vom Start her direkt auf den Strick, Reuenthal, Felsenau, Gippingen, Leuggern.

Die Strasse von Leibstadt über den Strick ist für den motorisierten Verkehr gesperrt; ausgenommen Anwohner und Zubringer im Ortsteil Reuenthal. Die Zufahrt nach Reuenthal ist nur vom Strick oder von Hettenschwil her kommend möglich. Eine Wegfahrt ist nur Richtung Rheintalstrasse gestattet.

Der Verkehr darf nur in Fahrtrichtung der Radrennfahrer fließen! Es wird um Beachtung und Hinweise der Streckenposten gebeten.

Die Rheintalstrasse wird für den Verkehr Richtung Basel/Frick sowie Richtung Zurzach/Koblenz/Deutschland besonders abgesichert und mit Lichtsignalanlagen versehen. Leider ist es wiederum unvermeidlich, den Verkehr der Rheintalstrasse über Full umzuleiten während den Rennen. Mit besonderen Massnahmen, wie einer 30er-Tempolimite, welche von Töff-Fahrern mittels geführten Konvois durchgesetzt wird, soll die Belastung so verträglich wie möglich und sicher gemacht werden:

Lichtsignale:

- › Donnerstag 14 – 19:30 Uhr
- › Samstag 8:45 – 17 Uhr
- › Sonntag 9:45 – 14 Uhr

Der öffentliche Verkehr (Busbetrieb) kann Einschränkungen erfahren. Der Fahrplan wird auf www.gippingen.ch und www.ernebus.ch ersichtlich sein.

Für Fragen zum Thema Verkehrssicherheit und Verkehr im Allgemeinen steht Ihnen der Streckenchef gerne zur Verfügung:

- › Roger Schneider, Repol Zurzibiet,
roger.schneider@repolzurzibiet.ch, 056 268 68 20

Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie unter:
www.gippingen.ch

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Franz Honauer, Elementgarage, Parz. Nr. 2253, Wiesenweg
- › Hanspeter und Astrid Erne, Abbruch und Neubau Lager, Remise und Heustock, Neubau Bürocontainer, Parz. Nr. 1410, Bossenhausstrasse

Der Gemeinderat hat im Rahmen des Anhörungsverfahrens folgende Baubewilligung erteilt:

- › Kernkraftwerk Leibstadt AG, Chemikalienlager, Parz. Nr. 2249, Eigen

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Bischof Thomas und Martina, Überdachung Parkplätze, Hauptstrasse, Parz. Nr. 1720, Full
- › Chiresa AG, Turgi, Projektänderung für Aufstellung Laborcontainer, Industriepark Fullerfeld, Parz. Nr. 1700, Full
- › Blum Roland, Umgestaltung Umgebung, Neubau Gartenhäuschen und Sitzplatzverglasung, Panoramaweg, Parz. Nr. 2088, Reuenthal
- › Erdin Nicole und Oliver, Projektänderung zweigeschossiger Anbau Einfamilienhaus, Sandackerstrasse, Parz. Nr. 661, Full

Sprechstunde Gemeindeammann

Mittwoch, 12. Juni, 17 – 18 Uhr, Gemeindehaus Leibstadt. Möglich ist auch ein Gespräch mit einem/r Ressortleiter/in. Es wird um Voranmeldung (spätestens am Vortag) bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40 oder an kanzlei@leibstadt.ch gebeten.

Mahngebühren Steuererklärung 2018

Bitte beachten Sie, dass für Mahnungen für das nicht Einreichen der Steuererklärung ab Juli 2019 eine Mahngebühr fällig wird.

- › Erste Mahnung Steuererklärung: Fr. 35.–
(ab Steuererklärung 2018)
- › Zweite Mahnung Steuererklärung: Fr. 50.–
(ab Steuererklärung 2018)

Sollten Sie die Steuererklärung noch nicht eingereicht haben, besteht die Möglichkeit, ein Fristerstreckungsgesuch (www.ag.ch/steuern) zu stellen. Wir danken allen Steuerpflichtigen, die bereits ihrer Pflicht nachgekommen sind.

Für weitere Fragen steht das Regionale Steueramt Leibstadt gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten Verwaltung über Fronleichnam

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über Fronleichnam vom **Mittwoch, 19. Juni, ab 16 Uhr, bis und mit Freitag, 21. Juni, geschlossen**. Ab Montag, 24. Juni, sind wir wieder für Sie erreichbar.

Bei Todesfällen ist auf dem Anrufbeantworter der Gemeindeganzlei, 056 267 63 40, die entsprechende Notfallnummer hinterlegt.



Öffnungszeiten während den Sommerferien

Während den Sommerferien vom **8. Juli bis 9. August** sind die Schalter der Gemeindeverwaltung wie folgt geöffnet:

- › **Montag bis Freitag
8–13 Uhr durchgehend**

Bei Bedarf stehen wir Ihnen selbstverständlich auch gerne ausserhalb dieser Öffnungszeiten zur Verfügung. Wir bitten Sie, vorgängig mit der Verwaltung telefonisch einen Termin zu vereinbaren, 056 267 63 40.

Digitale Medien

Herausforderung für Familie und Schule

Dienstag, 11. Juni, 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Full

Wie werden Kinder fit für die Herausforderungen einer digitalen Medienwelt? Eine Veranstaltung für Eltern und alle Interessierten.

Philippe Wampfler, Experte fürs Lernen mit digitalen Medien, liefert dazu Inputs und Denkanstösse, bei denen die Chancen und Gefahren der «Neuen Medien» gleichermaßen zur Sprache kommen. Die Eltern sind eingeladen, sich am Abend auszutauschen und einzubringen, ihre Erfahrungen, Wünsche und Bedenken zu formulieren.



Bitte bringen Sie dafür auch Ihr Smartphone mit (wenn Sie von den Begriffen im Titel noch nichts gehört haben, werden Sie das spätestens an diesem Elternbildungsabend)!

Eine Veranstaltung von Schulpflege und Elternmitwirkung Full-Reuenthal

Feuerbrand und Ambrosia - Kontrolleure sind unterwegs

Ab Mitte Juni sind die Feuerbrandverantwortlichen Personen, Hanspeter Erne in Leibstadt und Pius Oberle in Full-Reuenthal, wieder unterwegs. Sie kontrollieren die Hausgärten auf allenfalls vorhandenen Feuerbrandbefall.

Der Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, meldepflichtige Bakterienkrankheit. Hauptsächlich während der Blütezeit im Frühjahr erfolgt die Übertragung sowohl durch Insekten, Vögel sowie den Menschen und zwar sehr schnell und mit grossräumiger Verbreitung. Befallen werden ausser den Kernobstbäumen auch einige Büsche und Bodendecker: Alle Cotoneasterarten, Weissdorn, Feuerscheidorn, Scheinquitte, Vogelbeere, Mehlbeere und Stranvaesia.



Nicht berühren!

Bitte absterbende Zweige und Pflanzenteile an oben aufgeführten Pflanzen nicht berühren (grosse Verschleppungsgefahr), sondern unverzüglich direkt der Feuerbrandverantwortlichen Person der Gemeinde melden. Er wird vorbeikommen und die nötigen Massnahmen ergreifen.

Gleichzeitig werden durch die gleiche Person die Liegenschaften, Hausgärten, öffentliche Gartenanlagen, Gruben usw. auf allenfalls vorhandene Ambrosiapflanzen kontrolliert. Ambrosia ist eine eingeschleppte, bekämpfungspflichtige Pflanze, die durch ihre Pollen bei vielen Menschen Allergien auslösen kann. Um eine weitere Ausbreitung der Ambrosia zu verhindern, müssen Befallsherde möglichst schnell entdeckt und vernichtet werden. Dies geschieht durch Ausreissen der Ambrosiapflanzen und Entsorgung mit dem Hauskehricht.

Für Fragen zu Ambrosia steht Ihnen der Verantwortliche Ihrer Gemeinde ebenfalls gerne zur Verfügung:

- › Ansprechpartner für Leibstadt
Hanspeter Erne, 079 357 32 92
- › Ansprechpartner für Full-Reuenthal
Pius Oberle, 079 514 46 36

Kai Vogt - Lehrabbruch

Kai Vogt, Mandach hat am 13. August 2018 die Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, Fachrichtung Hausdienst, begonnen. Das Lehrverhältnis wurde im April auf eigenen Wunsch und im gegenseitigen Einvernehmen aufgelöst. Die Lehrstelle wurde zur Neu besetzung ausgeschrieben.

Mittagstisch

Einmal im Monat treffen sich Senioren und Seniorinnen zu ein paar gemeinsamen gemütlichen Stunden. Der Mittagstisch findet jeweils am Mittwoch, um 11:30 Uhr, im Restaurant Schützen in Leibstadt statt. Die nächsten Anlässe sind am **Mittwoch, 12. Juni** und **Mittwoch, 10. Juli**.

Bei Fragen oder Neuanmeldungen kontaktieren Sie bitte Dorothea Fischer, 056 246 19 58, Erika Oberle, 056 246 15 54, oder Edith Schmid, 056 246 12 11.

Mittagstisch

Zum Mittagstisch im Juni treffen sich die Seniorinnen und Senioren am **Donnerstag, 20. Juni (Fronleichnam)** um 11:30 Uhr zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Schützen. Wir freuen uns auf ein feines Essen und einen gemütlichen Mittag.

Wenn Sie neu dabei sein möchten oder sich evtl. abmelden müssen, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Lucia Graf, 056 247 18 61, oder Marianne Eckert, 056 247 18 20.



Finten, Smash und Pass ...

Bereits zum 5. Mal lud der VBC Leibstadt am Sonntag, 5. Mai zum traditionellen Beach-Volleyballturnier ein. 7 Mannschaften sind der Einladung gefolgt. Aufgrund der geringen Anzahl Anmeldungen und des nasskalten Wetters haben die Volleyballerinnen in diesem Jahr eine alternative Turnierform angeboten.

Erstens wich man in die «warme» Halle aus und zweitens verzichtete man auf das Grillieren zum Mittagessen. Die Gäste wurden aber nicht weniger köstlich mit einem grossen Angebot an verschiedenen Metersandwiches und einem gluschtigen Kuchen-Buffer verwöhnt.

Es wurde faires und variantenreiches Volleyball gespielt und die Mannschaft «no eis» vom Turnverein Leibstadt holte sich den Turniersieg. Nach dem Rangverlesen wurde noch allen Teilnehmern ein eigens kreierter Shot serviert. Gemütlich wurde noch einige Stunden zusammengessen und gefeiert.

Der Volleyballclub versucht das Turnier auch wieder im nächsten Jahr anzubieten und freut sich auf eine grosse Teilnehmerzahl und Wetterglück. Ganz nach dem Mannschafts-Motto der Rheintalerinnen: «Finten, Smash und Pass – eus macht Volleyball Spass!»



Clean Up Day

Am Samstag, 11. Mai waren die kleinen und grossen «Putzteufelchen» wieder im Dorf unterwegs. Gebietsweise aufgeteilt in 5 Gruppen kamen doch einige Säcke gedankenlos weggeworfener Abfall zusammen.

Nach getaner Arbeit konnten sich alle mit feinen Sandwiches und Kuchen verpflegen und noch etwas die Geselligkeit geniessen.



Am 27. April fand in der vollbesetzten Turnhalle Bogen in Döttingen das Jubiläumskonzert zum 10-jährigen Bestehen der Jugendbrassband Zurzibiet (JBBZ) statt. Wir als BBDL (Brassband Döttingen-Leibstadt) unter dem Dirigenten Markus Hoppe waren Gastgeber und bestritten den ersten Teil. Nach einer kurzen Pause wurde es dunkel in der Halle und niemand wusste so recht, was als nächstes passieren würde. Dann ein Raunen, Schritte, man hörte Bewegungen – aber sah immer noch nichts. Gespanntes Warten... Mitten in der Turnhalle eine kleine LED-Stirnlampe, ein fluoreszierender Taktstock, der sich bewegte und plötzlich tönte es aus allen Ecken und Enden aus allen möglichen Brass-Instrumenten! So begann die Uraufführung des vom Projektdirigenten Stefan Aegerter extra für diesen Anlass komponierten «JBBZ-Ouvertüre». Im Takt und im Gänsemarsch stellten sich dann die jugendlichen Musiker auf der Bühne auf und beendeten das grandiose Musikstück. Das war aber nicht die einzige Überraschung. Alle Musikanten trugen zum Jubiläumsauftritt ein extra designtes T-Shirt mit ihrem Logo vorne und auf dem Rücken alle zehn Gastgeber-Spielorte aufgedruckt. Unsere Präsidenten Daniel Muntwyler, Leibstadt und

Manuel Zimmermann, Döttingen erhielten je ein solches T-Shirt als Erinnerung und als spezielles «Gastgeber-Geschenk». Zusammenfassend darf man sagen, es war für alle Beteiligten ein gelungener und sehr erfreulicher Anlass!

Als nächstes werden wir am 1. Juni am Musiktag in Würenlingen teilnehmen und Proben für das Fürebigkonzert auf dem Chile-Chänzeli in Döttingen am Donnerstag, 27. Juni, 19 Uhr. Als Gastformationen heissen wir die Jungbläser aus Döttingen und die MG Koblenz herzlich willkommen.

Am **Mittwoch, 3. Juli**, ab 18:30 Uhr findet das Fürebigkonzert mit Festwirtschaft auf dem Dorfplatz in Leibstadt statt. Auch hier dürfen wir die Jungbläser aus Döttingen und die MG Koblenz herzlich begrüssen. Wir würden uns freuen, Sie entweder in Döttingen oder Leibstadt bei einem gemütlichen musikalischen Fürebig mit Wurst und kühlem Bier als Besucher anzutreffen.

Gratis Mütter- und Väterberatung

Leibstadt

Die Mütter- und Väterberatung in Leibstadt findet im Alterswohnheim zum Salzwirtli, Parterre, statt und zwar jeden 2. Freitag im Monat von 14 – 15:30 Uhr. Die nächsten Daten sind:

- › **14. Juni**, jeweils mit Voranmeldung ab 16 Uhr

Full-Reuenthal

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat im Mehrzweckgebäude Bühl (alter Kindergarten) statt. Die nächsten Daten sind:

- › **3. Juli**, am Nachmittag mit Voranmeldung

Beratung per Telefon

Telefonisch ist die Mütter- und Väterberatungsstelle des Zurzibiets am Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:15 Uhr bis 9:15 Uhr sowie am Dienstag von 13:30 Uhr bis 15 Uhr erreichbar, 056 245 42 40. Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Bad Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, 13. Juni, von 18 - 19 Uhr
Döttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Montag, 24. Juni, von 18 - 19 Uhr
Kleindöttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer Erdgeschoss

Alle Ratsuchenden werden gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Blutdruckmessen

Nutzen Sie die Gelegenheit zum kostenlosen Blutdruckmessen bei uns im Alterswohnheim zum Salzwirtli.

Nächster Termin:
Dienstag, 25. Juni,
9:30 - 10 Uhr



Leibstadt

Freitag, 14. Juni, 20 Uhr
Ortsbürgergemeindeversammlung
von Roll-Saal

Freitag, 14. Juni, 20:15 Uhr
Einwohnergemeindeversammlung
von Roll-Saal

Mittwoch, 3. Juli, 18:30 Uhr
Fürobkonzert Musikgesellschaft
Dorfplatz

Samstag, 6. Juli, ab 14 Uhr
Grillnachmittag Senioren Leibstadt und Dogern
KKL Clubhaus

Weitere Termine und Anlässe:
www.leibstadt.ch

Full-Reuenthal

Dienstag, 11. Juni, 19:30 Uhr
Elternabend «Digitale Medien»
Mehrzweckhalle Full

Samstag, 15. Juni, ab 16 Uhr
Brass Band in der Badi
Badi Full

Samstag, 29. Juni, ab 16 Uhr
Mondscheinschwimmen
Badi Full

Samstag/Sonntag, 6./7. Juli, ab 16 Uhr
Zelten in der Badi
Badi Full

Weitere Termine und Anlässe:
www.full-reuenthal.ch

Teilnahme Eidgenössisches Turnfest Aarau

Vom **13. bis 23. Juni** findet in unserem Heimatkanton das 76. Eidgenössische Turnfest in Aarau statt. Unsere turnenden Vereine aus Leibstadt nehmen wie folgt teil (Tag und Disziplinenzeiten):

Jugendriege Leibstadt Samstag, 15. Juni
10:54 Ballweitwurf
12:36 Parcours Unihockey
13:48 Parcours Hindernislauf

Turnverein Leibstadt Donnerstag, 20. Juni
08:30 Wurfkörper / Weitsprung
09:48 800 m / Steinstossen
11:36 Fachtest Unihockey

MTV Leibstadt Donnerstag, 20. Juni
08:48 Fit & Fun 1
10:12 Fit & Fun 2
11:12 Fit & Fun 3

Nach Leibstadt zurückkehren wird die Turnerschar am **Sonntag, 23. Juni um 17 Uhr.**

Da ein Eidgenössisches Turnfest nur alle 6 Jahre über die Bühne geht, ist es für die Teilnehmenden ein spezielles Erlebnis, mit Vereinen aus der ganzen Schweiz zusammen zu kommen und sich zu messen. Da es dieses Mal quasi vor der «Haustüre» stattfindet, wäre ein Abstecher nach Aarau für Zuschauer oder Supporter sicher lohnenswert.

Wir würden uns freuen, zahlreiche bekannte Gesichter aus unserem Dorf unter den Gästen zu entdecken!

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40
Telefax 056 267 63 49
kanzlei@leibstadt.ch
gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr
Mittwoch 9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr
Freitag 9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Pfarrefest Leuggern

30. Juni 2019



Am **Sonntag, 30. Juni** feiern wir den 166. Geburtstag unserer Kirche St. Peter und Paul. Natürlich gibt es dazu einen Festgottesdienst und anschliessend unser traditionelles Pfarrefest. Gerne verwöhnen wir Sie mit einem indischen Mittagessen oder mit einer CH-Wurst vom Grill. Der Gewinn aus Festwirtschaft und die Kollekte kommen dem neuen Pfarreiprojekt «Kinderentwicklungszentrum Pratheeksha Südindien» zu Gute.

Nächstes Mitteilungsblatt: Anfang Juli 2019

Redaktionsschluss: Mittwoch, 3. Juli 2019

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?
Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter
www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf

Wir drucken bei der Bürlü AG Döttingen

www.leibstadt.ch
www.facebook.com/gemeinde.leibstadt

www.full-reuenthal.ch

